

INHALT

WALTER HAUG, Zum Verhältnis von Mythos und Literatur. Methoden und Denkmodelle anhand einer Beispielreihe von Njörðr und Skaði über Nala und Damayanti zu Amphitryon und Alkmene	1
WILHELM DEINERT, Der Ritus der Sprache. Ein Blick vom Vedischen auf das Deutsche	23
HANS ULRICH GUMBRECHT, Faszinationstyp Hagiographie. Ein historisches Experiment zur Gattungstheorie	37
MICHAEL CURSCHMANN, ›Nibelungenlied‹ und ›Nibelungenklage‹. Über Mündlichkeit und Schriftlichkeit im Prozeß der Episierung	85
RAINER WARNING, Lyrisches Ich und Öffentlichkeit bei den Trobadors	120
KURT RUH, Dichterliebe im europäischen Minnesang	160
CHRISTELROSE RISCHER, Zum Verhältnis von literarischer und sozialer Rolle in den Liedern Neidharts	184
HEDDA RAGOTZKY und BARBARA WEINMAYER, Höfischer Roman und soziale Identitätsbildung. Zur soziologischen Deutung des Doppelwegs im ›Iwein‹ Hartmanns von Aue	211
ANTONÍN HRUBÝ, Hartmann als artifex, philosophus und praeceptor der Gesellschaft	254
CHRISTOPH CORMEAU, Tradierte Verhaltensnormen und Realitätserfahrung. Überlegungen zu Thomasins ›Wälschem Gast‹	276
STEFAN WEIDENKOPF, Poesie und Recht. Über die Einheit des Diskurses von Konrads von Würzburg ›Schwanritter‹	296
GERHARD HAHN, Möglichkeiten und Grenzen der politischen Aussage in der Spruchdichtung Walthers von der Vogelweide	338
GISELA KORNRUMPF und BURGHART WACHINGER, Alment. Formentlehnung und Tönegebrauch in der mittelhochdeutschen Spruchdichtung	356
CHRISTOPH PETZSCH, Text-Form-Korrespondenz beim Vortrag mittelalterlicher Verse, auch bei der ›Tageweise‹ Albrecht Leschs	412

Inhalt

WILHELM MESSERER, Illustrationen zu Wernhers ›Drei Liedern von der Magd‹	447
NORBERT H. OTT und WOLFGANG WALLICZEK, Bildprogramm und Textstruktur. Anmerkungen zu den ›Iwein‹-Zyklen auf Rodeneck und in Schmalkalden . .	473
GÜNTER HESS, Bildersaal des Mittelalters. Zur Typologie illustrierter Literatur- geschichte im 19. Jahrhundert	501
Abbildungen	nach 548